

Erweiterungen/Änderungen der IVM-Software Version 4500

Zeitraum : Juni 2015

1. Automatische Standard-Tarifmerkmale (Sparte KFZ)

In der Tabelle **1700** der Tarifmerkmal-Arten können jetzt bestimmte Tarifmerkmale als (automatische) Standard-Tarifmerkmale gekennzeichnet werden. Dies geschieht durch die Eingabe der Kürzels „**AUT**“ in der neuen Spalte „**Steuerung**“. Bei der Installation des aktuellen IVM-Updates wird einmalig eine **Vorgabe** von Standard-Tarifmerkmalen hinterlegt. Diese Vorgabe kann vom Anwender jederzeit verändert und angepasst werden.

In der TM-Übersicht zu einem Vertrag steht der neue Button [**Standard-TM**] zur Verfügung. Die damit aktivierbare Funktion überprüft, ob die festgelegten Standard-Tarifmerkmale bereits vorhanden sind. Wenn nicht, so werden diese, auch im Einzelfall, automatisch neu angelegt. Bereits vorhandene Tarifmerkmale werden nicht verändert. Bei neu angelegten Tarifmerkmalen bleiben die Wertfelder standardmäßig leer. Mit dem erweiterten Kürzel „**AUT:nnnnn**“ kann jedoch für die Neuanlage ein fester Wert **nnnnn** aus der zugehörigen TM-Tabelle vorgegeben werden.

Beim Aufruf von bereits vorhandenen Tarifmerkmalen aus der TM-Übersicht zum Vertrag gelangt man mit dem Fokus jetzt sofort in eines der relevanten **Wert-Felder**. Hierdurch wird die manuelle Bearbeitung von Tarifmerkmalen ergonomischer und schneller.

2. Erweiterungen des IVM-Dokumentenkorbs

Bei der Übernahme von Anlagen aus dem IVM-Dokumentenkorb in eine **IVM-Mail** besteht jetzt die Auswahl zwischen den beiden Optionen „**Verschieben**“ und „**Kopieren**“. Bislang konnten die Dokumente nur verschoben werden, dh. sie verschwanden gleichzeitig aus dem Korb. Nun können einzelne oder alle Dokumente auch kopiert werden, dh. sie bleiben im Dokumentenkorb erhalten und können für weitere IVM-Mails verwendet werden.

Desweiteren können jetzt die im IVM-Dokumentenkorb gesammelten Dokumente einzeln oder gesammelt in den **IVM-Archivierungsordner** für die externe Weiterverarbeitung bereitgestellt werden. Dabei bleiben alle Dokumente im Dokumentenkorb erhalten.

3. Verbesserte Positionierung in der IVM-Tabellenverwaltung

In der Übersicht der IVM-Tabellen ist jetzt eine Positionierung (mittels Leertaste) über die Tabellenummer möglich. Zudem kann auch per Button direkt zu einigen wichtigen Tabellenbereichen gesprungen werden (wie zum Beispiel Kundentabellen, Vertragstabellen, SFR-Tabellen, TM-Tabellen, GV-Tabellen etc.).

4. Erzeugung von Geschäftsvorfällen bei der Neuanlage von Kunden und Verträgen

Bei der Neuanlage von Kunden und Verträgen besteht jetzt auch die Option zur automatischen Erzeugung eines Geschäftsvorfalles, analog wie bei den Schäden. Auch hier wird zu Beginn abgefragt, ob zum neuen Kunden bzw. Vertrag automatisch ein GV angelegt werden soll. Hierbei ist die GV-Art anzugeben. Nach der Bestätigung werden zunächst die Kunden- bzw. Vertragsdaten normal erfasst. Mit dem ersten Speichern wird automatisch der angegebene Geschäftsvorfall erzeugt.

Diese Option der automatisierten GV-Anlage bei der Kunden- bzw. Vertragsneuanlage kann in der IVM-Konfiguration (Parameter 68) aktiviert werden. In der Tabelle **2000** kann in der Spalte BZ-Zuordnungen mit dem Kürzel „**VN#N**“ bzw. „**VS#N**“ eine der möglichen GV-Arten als Standardvorgabe für die jeweilige Neuanlage festgelegt werden.